

Infoanlass für Berufsbildner:innen

Weiterbildung nach dem KV. Viele Türen stehen offen.

März 2026

Petra Fisler / Roland Schneider



Sihlpost Zürich
Bildung im Zentrum
der Schweiz

**kv business school
zürich**

mein bildungspartner.

Was wir Ihnen heute zeigen möchten...

- Aufbau des Schweizer Bildungssystems
- Überblick zu WB-Möglichkeiten nach dem KV (typische Bildungswege)
-> Welche Türen stehen meinen Lernenden offen
- Angebot der KV Business School Zürich als grösster WB-Anbieter in Höherer Berufsbildung

...und warum Ihnen als Berufsbildner:innen

- Als Berufsbildner:in sind Sie wichtige Orientierungs- und Ansprechperson für Lernende
- Lernende werden an verschiedenen Anlässen über ihre WB-Möglichkeiten informiert (z.B. Laufbahntag, Fachhochschultag)
-> Gleicher Wissensstand für Berufsbildner:in

Bildungszentrum Sihlpost



Zentral gelegen,
direkt am Zürich HB.



Grosse, helle
Unterrichtsräume
ausgestattet mit moderner
Technik



kv business school
zürich

mein bildungszentrum

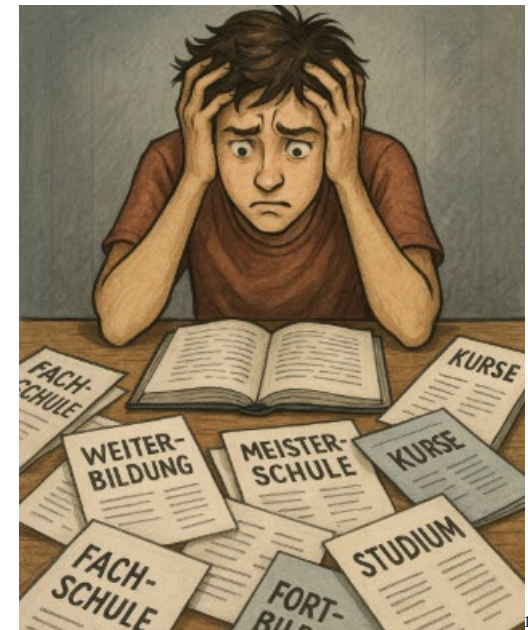


Das KV als Basis ist perfekt!



- **Keine andere Berufslehre bietet so viele Weiterbildungsmöglichkeiten wie das KV.**
- Die Arbeitswelt verändert sich rasant -> Weiterbildung wird zum ständigen Begleiter
- Umfragen des Kaufmännischen Verbandes zeigen, dass rund 90% der KV-Absolvierenden eine WB schon in den ersten Jahren nach dem KV planen.

ABER: Wer die Wahl hat, hat die Qual!
Übersicht zu behalten ist gar nicht so einfach.



Die Qual der Wahl

Was Lehrabgänger:innen beschäftigt...

Jetzt gleich oder doch
erst in zwei Jahren?

Vielleicht ein Bachelor oder
CAS, MAS oder EMBA?

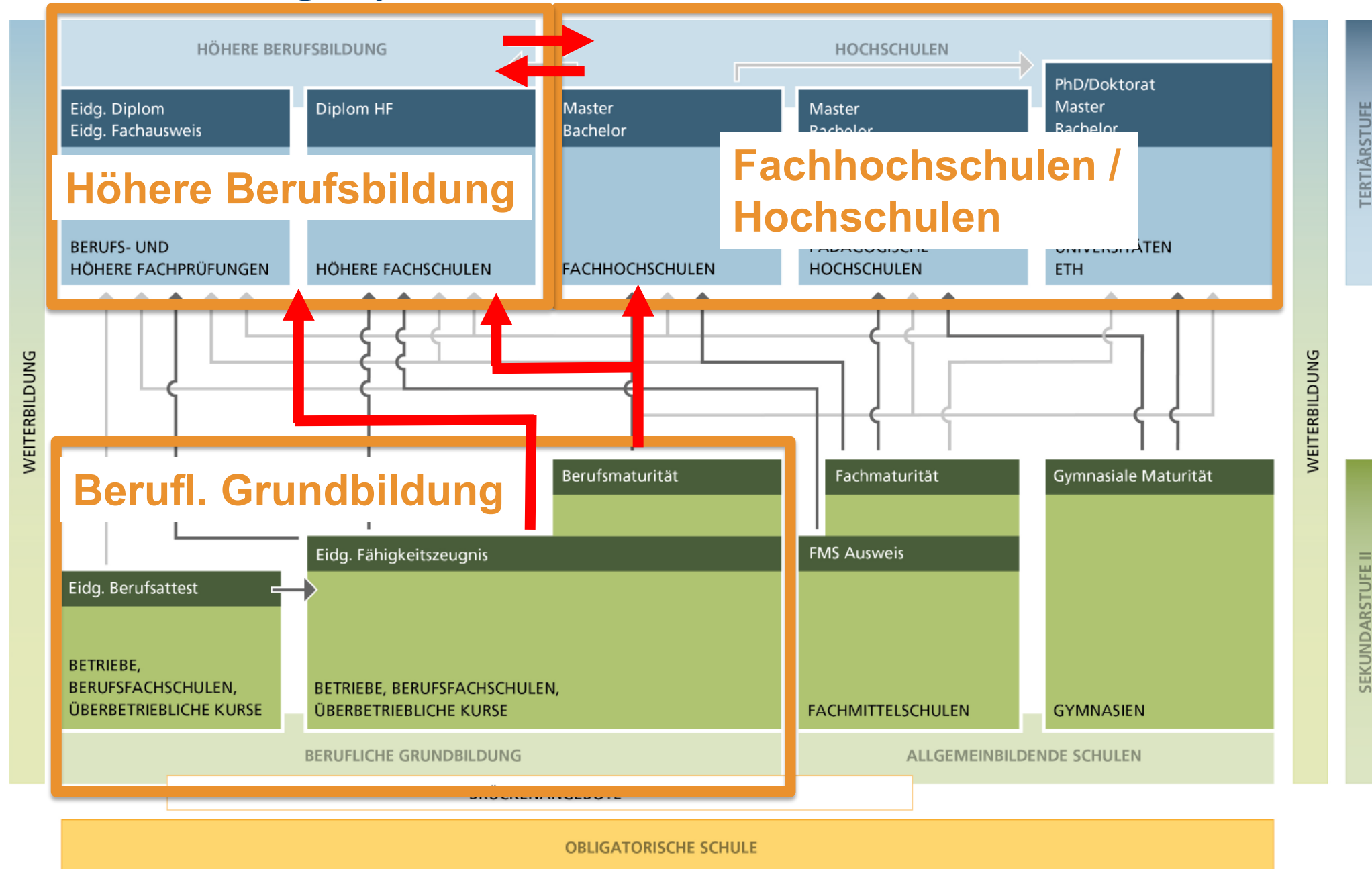
eidg. Fachausweis?
eidg. Diplom?
oder Höhere Fachschule?

Berufsmaturität?



Sachbearbeiter kv edupool?
Zertifikatskurs?
Seminar?
Studium?

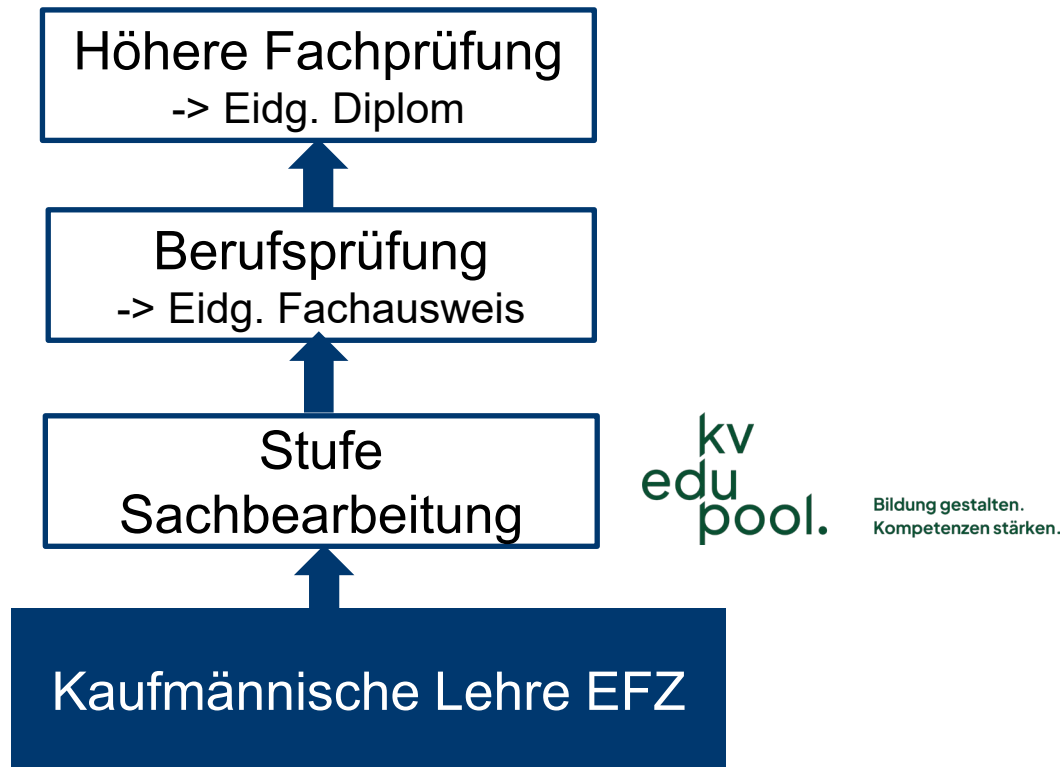
CH Bildungssystem: Eine Übersicht



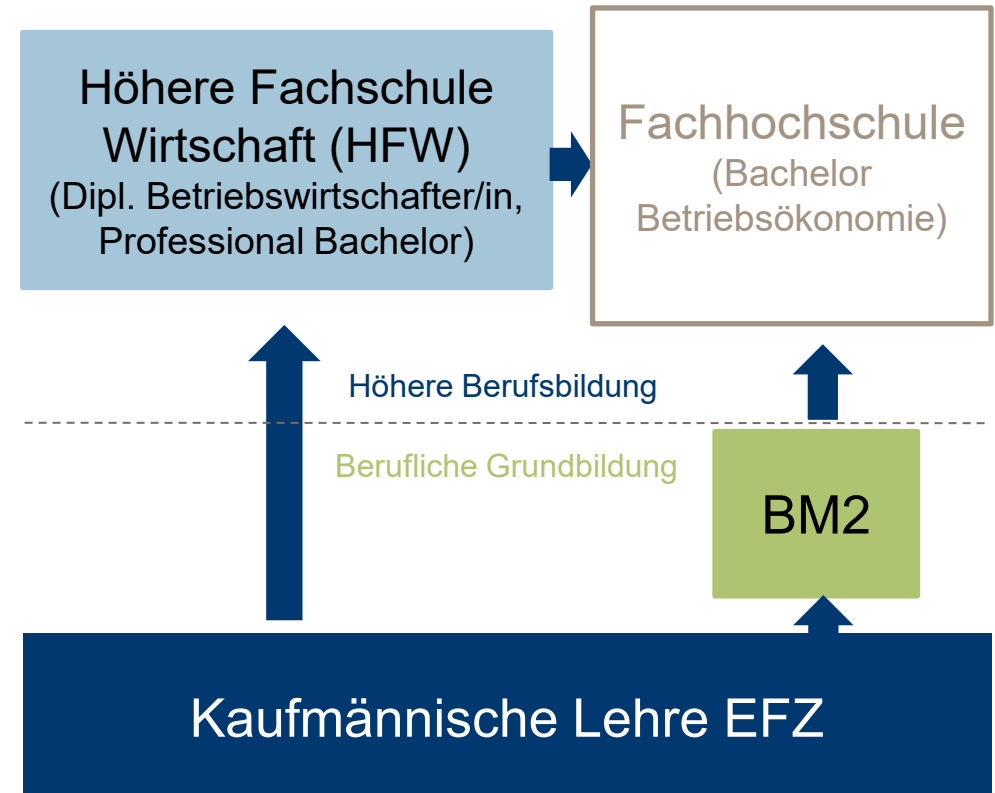
2 beliebte Wege nach dem KV

Spezialisierung

Vertiefung in ein Fachgebiet



Generalistische Weiterbildungen



In einer typischen Berufslaufbahn wechseln sich spezialisierende und generalistische Weiterbildungen oftmals ab.

Spezialisierung (Sachbearbeitung / eidg. Fachausweis)

KVBSZ deckt alle kaufm. Fachrichtungen ab



**Rechnungswesen,
Treuhand, Steuern**



**HR/Personalwesen
Sozialversicherung**



**Marketing, PR,
Verkauf**



**Management &
Leadership**



**Officemanagement /
Projektmanagement**



**Banken und
Versicherung**



Immobilien



**Einkauf /
Aussenhandel**



**Recht und öffentliche
Verwaltung**



**Digitalisierung und
Transformation**

Erste Stufe der Spezialisierung nach dem KV Sachbearbeiter/in mit kv edupool Diplom

kv
edu
pool.

Bildung gestalten.
Kompetenzen stärken.

- Dauer: 1-2 Semester
- berufsbegleitend (Tages oder Abendkurs)
- direkt nach der KV-Lehre möglich
- auch als **Quereinstieg** in ein Themengebiet

Stufe
Sachbearbeitung

- bedeutendstes Qualitätslabel auf Stufe Sachbearbeitung ist «**kv edupool**»
- kv edupool ist als Prüfungsträger vom kaufm. Verband zertifiziert
- stellt jährlich rund 4'000 Diplome aus

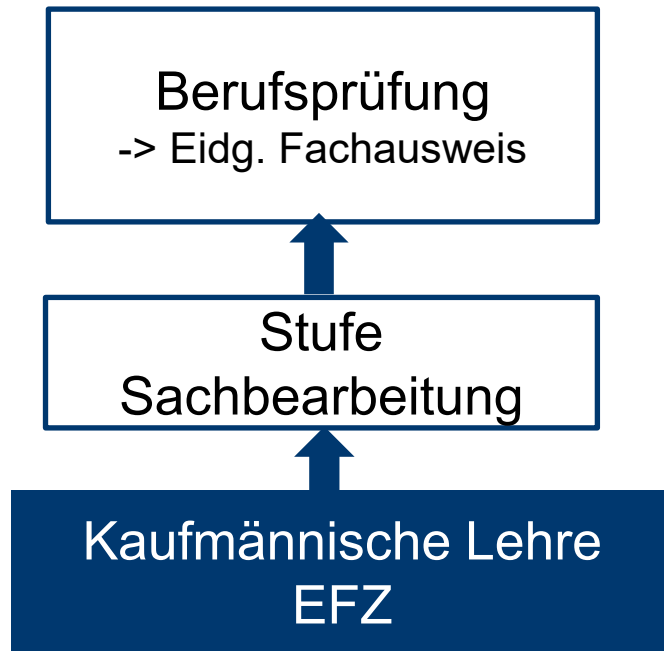
Kaufmännische Lehre
EFZ

Breites Angebot an bei edupool- Lehrgängen

- SB Rechnungswesen / Treuhand
- SB Marketing und Verkauf
- SB Personalwesen
- SB Sozialversicherung
- SB Immobilien-Bewirtschaftung

Spezialisierung mit einem eidg. Fachausweis

- Dauer: 2 – 5 Semester
- berufsbegleitend (Tages- oder Abendkurs)
- **Setzt meist Berufserfahrung in entsprechendem Gebiet voraus**
- Eidgenössische, externe Prüfung
- Hohe Anerkennung auf dem CH Arbeitsmarkt



Abschlüsse mit eidg. Fachausweis in versch. Themengebieten:

- Fachleute in Finanz- & Rechnungswesen
- HR-Fachleute
- Direktionsassistent/-in
- Sozialversicherungsfachleute
- Marketing-/Verkaufsfachleute
- Immobilienbewirtschafter
- Digital Collaboration Specialist
- AI Business Specialist **(neu)**

Themenspezifische Zertifikatskurse

- Vertiefung in einem speziellen Themengebiet
- Auf allen Bildungsniveaus (Einstieg bis Profi)
- Hoher Aktualitätsgrad
- Keine formellen Zulassungsvoraussetzungen
- Abschluss/Zertifikat der KV Business School Zürich

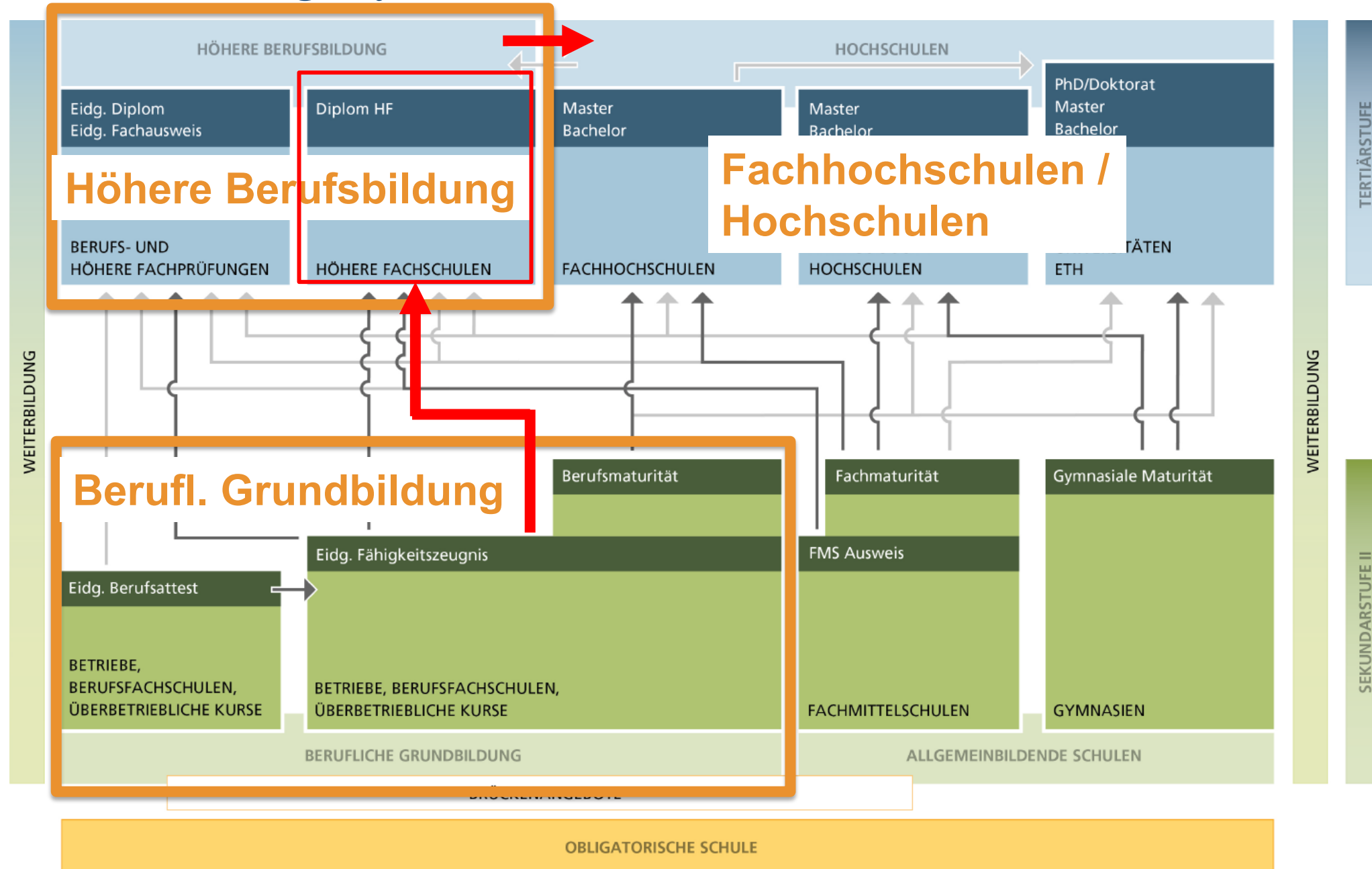
Dauer

- 1 bis 8 Monate

Beispiele

- Abacus-Kurse
- Digital Marketingmanager:in
- Social Media Marketing Spezialist:in
- Product-Manager:in
- Projektmanagement
- Steuerspezialist
- Recruiting Spezialist
- Payroll Spezialist

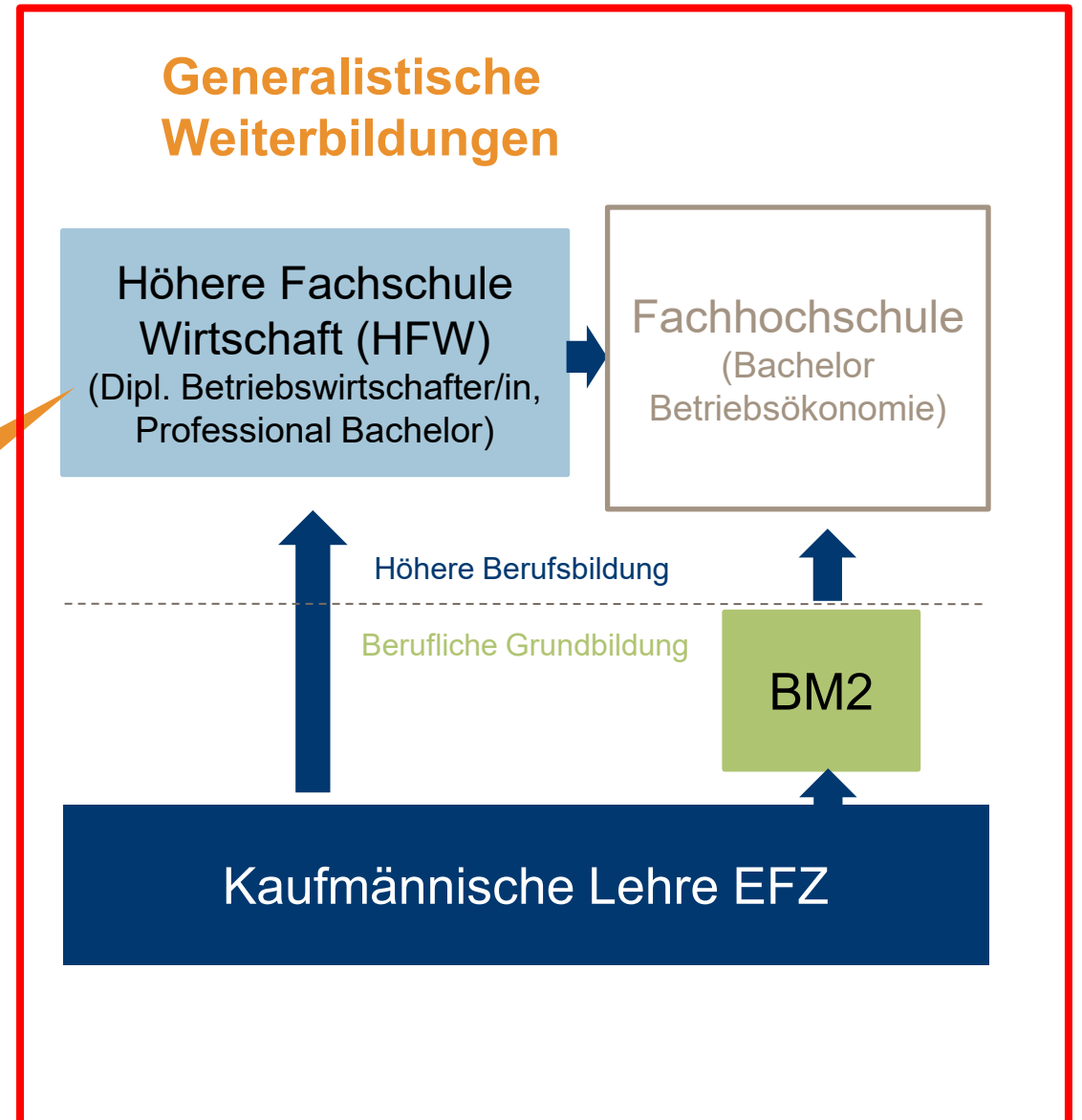
CH Bildungssystem: Eine Übersicht



Generalistischer Weg

Dipl. Betriebswirtschafter:in HF an der
Höheren Fachschule Wirtschaft (HFW)

- Dauer: **6 Semester**
- **berufsbegleitend bei 80-100% Arbeitspensum**
- Eidg. Abschluss „Dipl. Betriebswirtschafter/-in HF“ mit hoher Anerkennung auf dem Schweizer Arbeitsmarkt

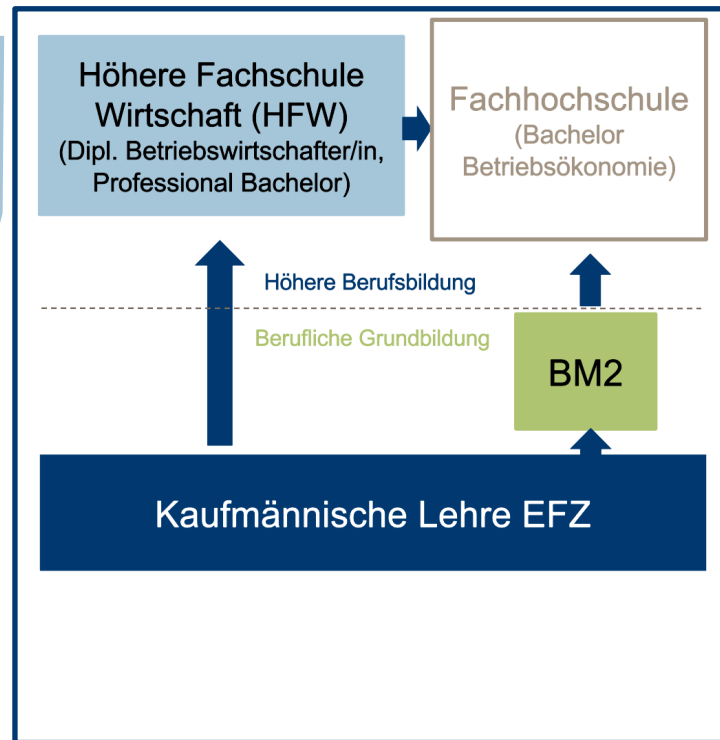


Höhere Fachschule oder BM2? Welcher Weg passt zu mir?

Höhere Fachschule

Zielgruppe

- Will berufsbegleitend studieren (50-100% Arbeit möglich)
- Will finanziell auf eigenen Beinen stehen
- Fachrichtung ist klar (z.B. Wirtschaft oder Recht)
- Fokus auf Berufsalltag (Verbindung Theorie & Praxis)

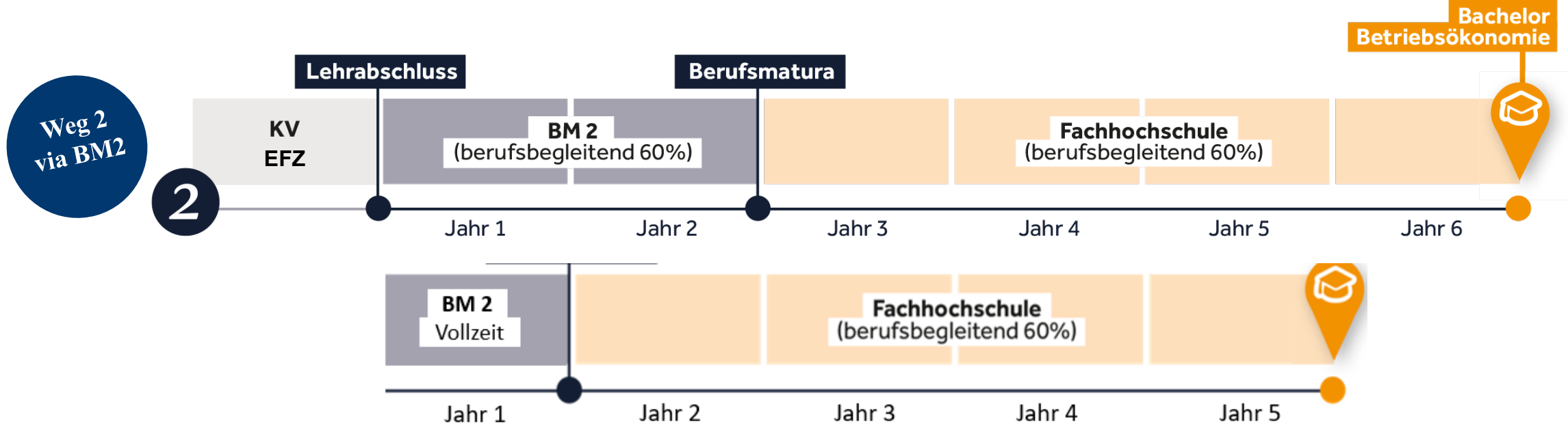
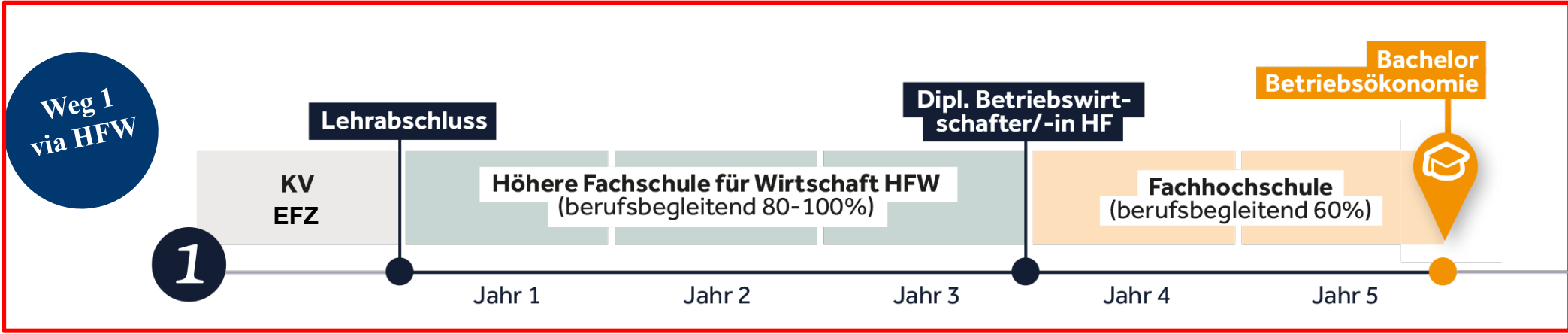


BM 2

Zielgruppe

- Will nach BM2 an einer Fachhochschule studieren
- Interessiert an allgemeinbildenden Fächern (Mathe, Französisch, Volkswirtschaft, etc.)
- ev. konkrete Studienrichtung noch nicht klar (Viele Richtungen offen für künftiges Studium)

2 Wege zum Bachelor nach dem EFZ:

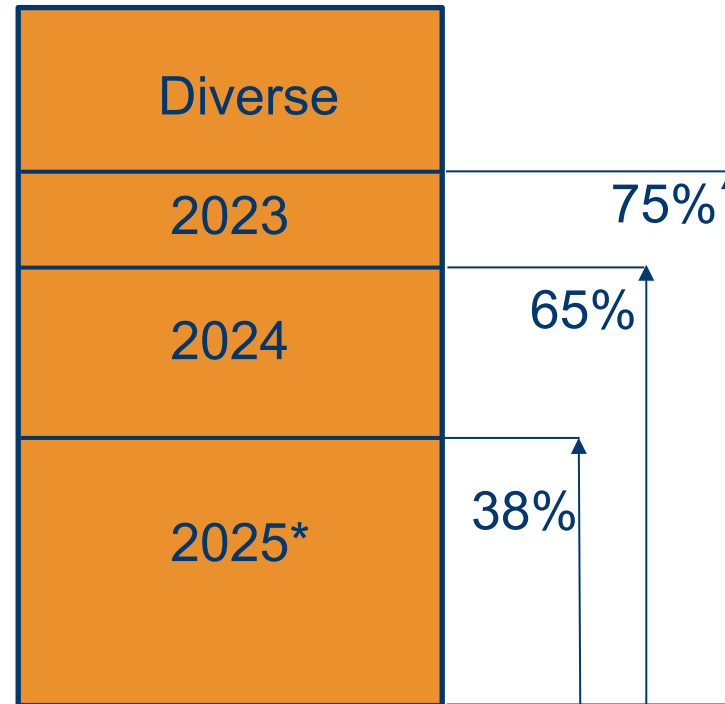


HFW-Klassen 2025 (Herbst und Frühling)

Viele junge KV-Lehrabgänger:innen

- 65% der HFW-Studierenden mit Start 2025 haben ihre KV-Lehre 2025 oder 2024 abgeschlossen
- Dies führt zu einer markanten Reduktion des Durchschnittsalters in der HFW (ca. 21 Jahre alt)

Abschlussjahr KV-Lehre



* Lehrabschluss Sommer 2025
Start HFW: Okt. 2025

HF-Wirtschaft: ein breit gefächertes Studium

Methoden-
kompetenzen

Fach-
kompetenzen

Wissen

Sozial-
kompetenzen

HF-W-Studierende werden vorbereitet auf:

- Komplexe Projekte leiten
- lösungsorientiert agieren
- vernetzt denken
- Personelles Führen eines Teams
- Leiten einer Abteilung
- Führen einer Firma
- Gründen einer Firma

«Firmen wünschen sich von HF-W-Abgängern, dass sie wissen, wie man neue Probleme löst»



Aufbau unserer HFW



Praxisanwendungen
Übung macht den Meister. Deshalb arbeiten Sie während des Studiums kollaborativ an echten Fragestellungen von Unternehmen und Institutionen. Diese werden die Aufgaben stellen, und Sie entwickeln Lösungen und präsentieren diese.

KomPass
Mit dem KomPass überprüfen und dokumentieren Sie Ihre persönliche Weiterentwicklungen.

Coaches
Coaches begleiten Sie im Studium und unterstützen Sie dabei, Ihre Ziele zu erreichen.

Impulse
Die Expert/-innen sind erfolgreich in Unternehmen oder Institutionen tätig. Ihre Inputs orientieren sich an den Lernzielen und Praxisanwendungen.

Individueller Praxisfokus
Im letzten Semester wählen Sie ein Schwerpunktthema mit individuellem Praxisfokus. Dazu stehen Ihnen verschiedene Bildungsangebote zur Verfügung. Damit wird Ihre HFW zu einem Unikat.

Höhere Fachschule Wirtschaft (HFW)

Praxisanwendungen als „Rückgrat“

- 10 Praxisanwendungen verteilt auf 5 Semester: echte Problemstellung externer Auftraggeber / oder des Arbeitgebers (nicht Fallstudien)
- Zeitaufwand in Eigenverantwortung
- wenige Vorgaben beim Lieferobjekt. Vieles ist frei wählbar (Dokument / Präsentation / Video, etc)
- Bildung muss Erlebnis bieten

Persönlichkeitsentwicklung als «KomPass»

- Entfesseln Sie Ihre Persönlichkeit
- Folgen Sie Ihrer Leidenschaft

Besprechung des 4-stündigen Assessments durch ein persönliches Coaching eines Leadership-Dozenten.

Eine einmalige und exklusive Gelegenheit!

INHALTSVERZEICHNIS

- Überblick
- Intellektuelles Leistungsvermögen
- Persönlichkeitsbezogene Softfaktoren
- Berufliche Interessen
- Ergebnisbericht
- Hinweise, Anmerkungen, Beobachtungen

1 Übersicht

Das Nentys-Blueprint Verfahren erlaubt die zuverlässige und wissenschaftliche Identifikation von intellektuellen (A), persönlichkeitsbezogenen Softfaktoren (B) und Beruflichen Interessen und Neigungen (C) in einem umfassenden Verfahren, das sich an spezifischen Anforderungsprofilen orientiert. Anforderungsprofile für unterschiedliche Funktionsbereiche, das sich an spezifischen Anforderungsprofilen orientiert, erlauben zudem die gezielte Beurteilung der Fähigkeiten und Fertigkeiten bis zum oberen und obersten Kader. Weitere Informationen zum Verfahren finden Sie im Handbuch.

A Intellektuelles Leistungsvermögen

- A1 Kristalline Intelligenz
- A2 Fluide Intelligenz

B Persönlichkeitsbezogene Softfaktoren

- B1 Selbstkompetenz
- B2 Methodenkompetenz
- B3 Sozialkompetenz
- B4 Führungskompetenz

C Berufliche Interessen

- C1 Die "Mäckerin"/"Mäcker"
- C2 Die "Heilfängerin"/"Heilfänger"
- C3 Die "Erschafferin"/"Erschaffer"
- C4 Die "Organisiererin"/"Organisierer"
- C5 Die "Denkerin"/"Denker"
- C6 Die "Unternehmerin"/"Unternehmer"

Ihr persönlicher Interessen-Code: M

4 Berufliche Interessen

Anforderungslevel: Mittleres Kader
Berufsbranche: 17 Wirtschaft / Verwaltung

Profilmatching: 67%
Branchenmatching: 67%

Die "Unternehmerin"
C6: Inneren unternehmerischen Talentsinn haben
C7: Inneren unternehmerischen Talentsinn haben
C8: Inneren unternehmerischen Talentsinn haben

Die "Denkerin"
C5: Inneren unternehmerischen Talentsinn haben
C6: Inneren unternehmerischen Talentsinn haben
C7: Inneren unternehmerischen Talentsinn haben

Die "Organisiererin"
C4: Inneren unternehmerischen Talentsinn haben
C5: Inneren unternehmerischen Talentsinn haben
C6: Inneren unternehmerischen Talentsinn haben

Erwartungsbereich

3 Persönlichkeitsbezogene Softfaktoren

Anforderungslevel: Mittleres Kader
Berufsbranche: 17 Wirtschaft / Verwaltung

Profilmatching: 56%
Branchenmatching: 55%

KONTROLLSKALA

Bereich	Nr.	Inhalt	SW*	Geringe Ausprägung	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Starke Ausprägung
	DA.1	Ordnung	4	Unklarheit, Unordnung, Unübersichtlichkeit										Ordnung, Übersichtlichkeit, Klarheit

SELBSTKOMPETENZ

Bereich	Nr.	Inhalt	SW*	Geringe Ausprägung	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Starke Ausprägung
Arbeitsstil	DA.1	Planbarkeit	4	Unklarheit, Unübersichtlichkeit, Unübersichtlichkeit										Planbarkeit, Übersichtlichkeit, Klarheit
	DA.2	Verlässlichkeit	3	Unklarheit, Unübersichtlichkeit, Unübersichtlichkeit										Verlässlichkeit, Klarheit, Übersichtlichkeit
	DA.3	Beurteilung	2	Unklarheit, Unübersichtlichkeit, Unübersichtlichkeit										Klarheit, Übersichtlichkeit, Klarheit
Stabilität	DA.4	Struktur	4	Unklarheit, Unübersichtlichkeit, Unübersichtlichkeit										Klarheit, Übersichtlichkeit, Klarheit
	DA.5	Verlässlichkeit	3	Unklarheit, Unübersichtlichkeit, Unübersichtlichkeit										Verlässlichkeit, Klarheit, Übersichtlichkeit
	DA.6	Beurteilung	2	Unklarheit, Unübersichtlichkeit, Unübersichtlichkeit										Klarheit, Übersichtlichkeit, Klarheit
	DA.7	Planbarkeit	1	Unklarheit, Unübersichtlichkeit, Unübersichtlichkeit										Planbarkeit, Übersichtlichkeit, Klarheit
	DA.8	Verlässlichkeit	0	Unklarheit, Unübersichtlichkeit, Unübersichtlichkeit										Verlässlichkeit, Klarheit, Übersichtlichkeit
Leistungsstufen	DA.9	Struktur	4	Unklarheit, Unübersichtlichkeit, Unübersichtlichkeit										Klarheit, Übersichtlichkeit, Klarheit
	DA.10	Verlässlichkeit	3	Unklarheit, Unübersichtlichkeit, Unübersichtlichkeit										Verlässlichkeit, Klarheit, Übersichtlichkeit
	DA.11	Beurteilung	2	Unklarheit, Unübersichtlichkeit, Unübersichtlichkeit										Klarheit, Übersichtlichkeit, Klarheit
	DA.12	Planbarkeit	1	Unklarheit, Unübersichtlichkeit, Unübersichtlichkeit										Planbarkeit, Übersichtlichkeit, Klarheit

mögliche Zeitmodelle

Dauer: 6 Semester

Nächste Starts: **Samstag, 17. Oktober 2026** (Kick-off)
(Mai 2027, Oktober 2027)

Start	Empfohlenes Arbeitspensum	Unterrichtstage
Herbst 2026	80% (Tagesvariante)	Dienstag 08:45 – 16:30 Uhr
Herbst 2026	100% (Abendvariante)	Montag 17:45 – 21:00 Uhr Mittwoch 17:45 – 21:00 Uhr

Bei allen Zeitmodellen kommen ca. 5 Samstage pro Semester dazu (08:00-15:45Uhr)



Seminare

Ergänzend zum Lehrgangsangebot bietet die KVBSZ ein breites Angebot an Seminaren an.

- 1 oder 2 Tage
- Einstieg, Vertiefung oder Fresh-up
- Themenfelder

Digitalisierung, Tools und Software

Finanzen

HR Management

Leadership und Teamorganisation

Marketing

Persönlichkeitsentwicklung

Projektmanagement

Seminar-Marktplatz: <https://www.kv-business-school.ch/seminare>



Infos und Beratung für KV Abgänger:innen

Steller bei der Mediathek im KV Schulhaus



Webseite

Info-Seite für KV-Abgänger:innen

<https://www.kv-business-school.ch/weiterbildungsmoeglichkeiten-nach-der-kv-lehre>



Infoanlässe KVBSZ (online)

zu jedem Lehrgang

Daten auf

kv-business-school.ch



Bildungsberatung KVBSZ

Kostenlose, persönliche Beratung zum Angebot der KV Business School Zürich

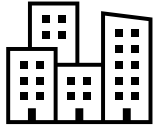


Laufbahn- und Karriereberatung

Dienstleistung des Kaufmännischen Verbandes Zürich
mehr Infos: kfmv-zuerich.ch

Schon gewusst?

KVBSZ - Ihr Partner für Firmenseminare, Workshops und individuelle Firmenlösungen



B2B

Unsere Themenschwerpunkte



**Transformation
Management**



**Leadership &
Teamentwicklung**



Future of Work





Herzlichen Dank für Ihr Interesse

Petra Fisler

pefisler@kv-business-school.ch

Roland Schneider

rschneider@kv-business-school.ch

kv business school
zürich
mein bildungspartner.